

so schön, sittsam, freundlich und verständig, daß es jedermann, der es ansah, lieb haben mußte. Es geschah, daß an dem Tage, wo es gerade fünfzehn Jahre alt ward, der König und die Königin nicht zu Hause waren, und die Jungfrau ganz allein im Schlosse zurück blieb. Da ging sie allerorten herum, besah Stuben und Kammern, wie sie Lust hatte, und kam endlich auch an einen alten Turm. Sie stieg eine enge Treppe herauf und gelangte zu einer kleinen Thür. In dem Schlosse steckte ein goldener Schlüssel, und als sie umdrehte, sprang die Thür auf, und saß da in einem kleinen Stübchen eine alte Frau und spann emsig ihren Flachs. «Ei, du altes Mütterchen», sprach die Königstochter, «was machst du da?» «Ich spinne», sagte die Alte und nickte mit dem Kopfe. «Wie das Ding herumspringt!» sprach die Jungfrau und nahm die Spindel und wollte auch spinnen. Kaum hatte sie die Spindel angerührt, so ging die Verwünschung des Zauberweibes in Erfüllung, und sie stach sich damit.

In dem Augenblicke aber, wo sie sich gestochen hatte, fiel sie auch nieder in einen tiefen Schlaf. Und der König und die Königin, die eben zurückgekommen waren, fingen an mit dem ganzen Hofe einzuschlafen. Da schliefen die Pferde im Stalle ein, die Hunde im Hofe, die Tauben auf dem Dache, die Fliegen an der Wand, ja das Feuer, das auf dem Herde flackerte, ward still und schlief ein, und der Braten hörte auf zu brutzeln, und der Koch, der dem Küchenjungen, weil er etwas versehen, eine Ohrfeige geben wollte, ließ ihn los und schlief, und alles, was lebendigen Odem hatte, ward still und schlief.

Um das Schloß aber begann eine Dornhecke zu wachsen, die jedes Jahr höher ward und endlich das Schloß so umzog und darüber hinauswuchs, daß gar nichts mehr, selbst nicht die Fahnen auf den Dächern, zu sehen war. Es ging aber die Sage in dem Lande von dem schönen, schlafenden Dornröschen, denn so wurde die Königstochter genannt, also daß von Zeit zu Zeit Königssöhne kamen und durch die Hecke in das Schloß dringen wollten. Es war ihnen aber nicht möglich, denn die Dornen hielten sich gleichsam wie an Händen zusammen, und sie blieben darin hängen und starben jämmerlich. Nach langen, langen Jahren kam wieder ein Königssohn durch das Land; dem erzählte ein alter Mann von der Dornhecke; es sollte ein Schloß dahinter stehen, in welchem ein